

*Aktuelle musikalische Ästhetiken  
des Widerstandes II – Revolte,  
Punk und die Wiederkehr der  
Ästhetik*

*Linkes Forum Oldenburg, 22.12.2019  
(„Die Spekulation und Spekulations Session“):*

# Was ist Punk (Musik)?

- **Punk: deutsch am ehesten übersetzt als „Lumpenpack“**
- Zentrale Elemente des Punks: Leben als Revolte, radikale Infragestellung aller Umgangsformen, Verweigerung und Provokation mit entsprechenden Selbstinszenierung. Musikalischer Ausgangspunkt u.a. die Sex Pistols mit Johnny Rotten als Sängern:
- „John Lydon („Rotten“) ist ... ein Kind irischer Einwanderer, das beim Spielen mit Rattenkot ... an Hirnhautentzündung erkrankt. Die Folgen: Gedächtnisverlust und Sehstörung. Jahre wird es dauern, bis seine Erinnerungen zurückkehren... Sein Misstrauen datiert aus diesen Jahren, das Interesse an Joyce, an Literatur überhaupt und der Zweifel an allem... Im Sommer 1975 werden die Sex Pistols gegründet... Die britische Pop-Musik ist damals am Nullpunkt, für viele nur noch Mixtur aus Kunstgewerbe und Marketing, leerlaufender Bombast und technikverliebter Kult... Rotten will zerstören, was ihn zerstört. Er kommt aus den Slums. Er ist subversiv und lebt die anarchischen Ideen der Revolte wie kein Zweiter.“

# Was ist Punk (Musik)?

- Dieses Credo der Anarchie wurde von Sex Pistols-Sänger Johnny Rotten in einem kaum artikulierten Schreien buchstäblich ausgekotzt: Ein aberwitziger Lärm aus dem monoton kreischenden Sound parallel geführter Gitarren und dem erbarmungslos gedroschenen Schlagzeug begleitete das Ganze. Unverhohlene Wut hämmerte die kurzgliedrigen Spielfloskeln einer minimalistischen Zwei-Akkorde-Ästhetik in die Köpfe der Hörer. Hier sprach die sinnliche Gewalt des Rock... ohne Rücksicht auf die musikalischen Wertbegriffe der von den Medien gefeierten Rockelite. Die zunehmend elitäre Haltung von Gentle Giant, Yes, Pink Floyd, Roxy Music oder David Bowie, ihr morbider intellektueller und künstlerischer Anspruch hatte die Rockmusik ... von den sozialen Realitäten des Alltags Jugendlicher entfernt. ... Kein Wunder also, daß die Anarchie .. vor allem für die immer größer werdende Zahl von arbeitslosen Schulabgängern zur Identifikationsmöglichkeit wurde. Doch meinte das keineswegs etwa einen politisch artikulierten Protest ..., sondern drückte eher eine gleichgültige Hoffnungslosigkeit aus, die sich aus dem Fehlen politischer Handlungsmöglichkeiten nach dem desillusionierenden großen Aufbruch mit der Studentenbewegung Ende der sechziger Jahre, der scheinbaren Aussichtslosigkeit politischer Aktionen ergab. Hierin bestand zweifellos Übereinstimmung zwischen den Initiatoren und der sich rasch vergrößernden jugendlichen Anhängerschaft des Punk. Sex Pistols-Sänger Johnny Rotten äußerte dazu: „Wir meinen musikalische Anarchie. . . Politik ist einfach zu dumm. Alles Lügner da oben. Musikalische Anarchie heißt, alles langweilige, bürgerliche, organisierte Zeug wegzuschmeißen. Sobald der Kram zu organisiert wird einfach abhauen“

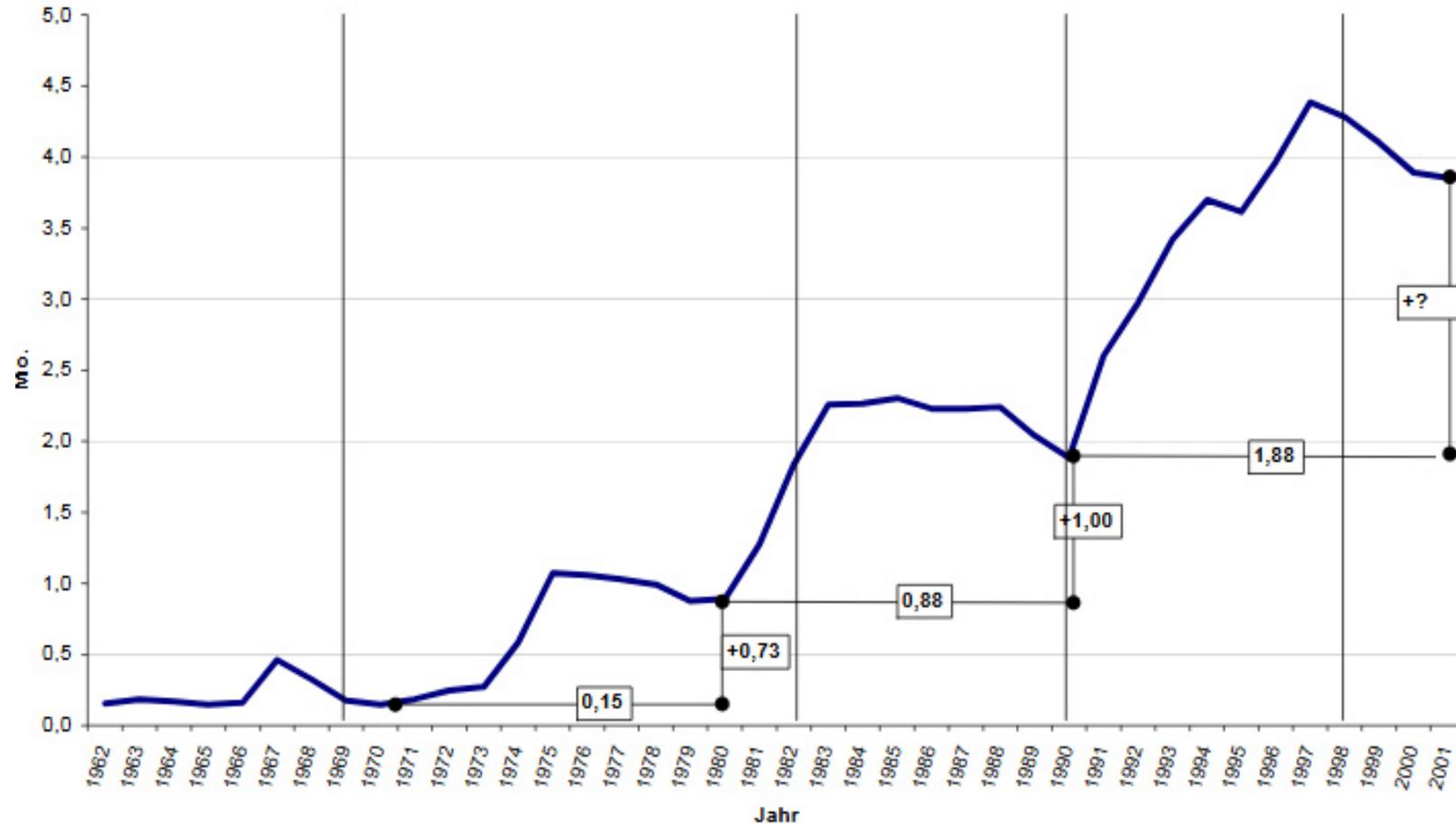
[https://www2.hu-berlin.de/fpm/textpool/texte/wicke\\_zur-aesthetik-und-soziologie-eines-massenmediums\\_09.htm](https://www2.hu-berlin.de/fpm/textpool/texte/wicke_zur-aesthetik-und-soziologie-eines-massenmediums_09.htm)

# Ausdruck und Ästhetik von Rock/Popmusik in den achtziger Jahren



Neil Young (zu dem Schicksal der Sex Pistols): Hey hey, my my. Rock and roll is here to stay It's better to burn out than to fade away... The king is gone but he's not forgotten This is the story of a Johnny Rotten... There's more to the picture than meets the eye.

## Registrierte Arbeitslose und Entwicklung der Sockelarbeitslosigkeit



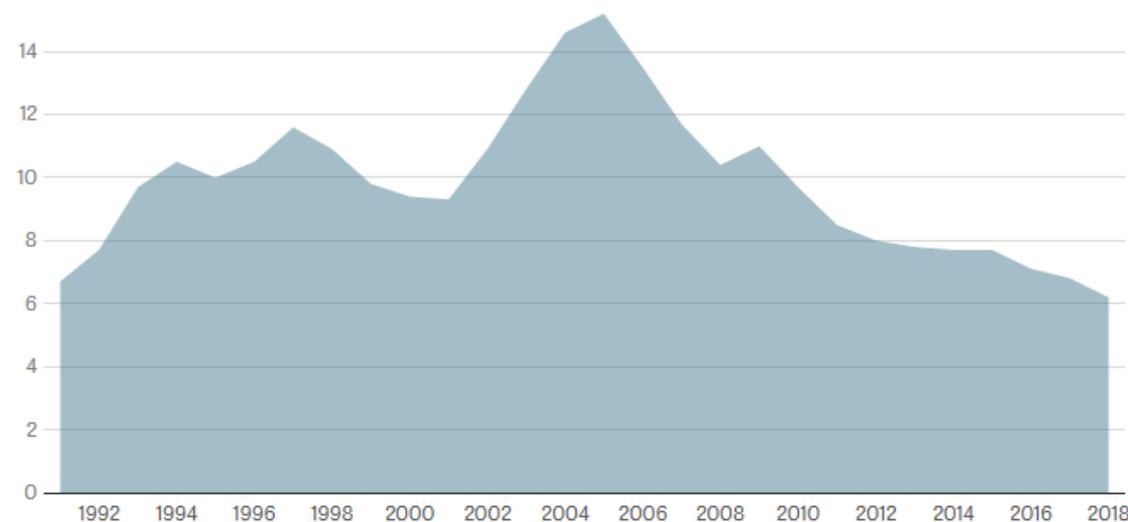
- These zur Lebenswelt: Jugendliche treffen auf die Reste der fordistisch-autoritären Familienstrukturen, einen verschlossenen Arbeitsmarkt aber in Deutschland auch auf die Reste eines Sozialstaats, der durchaus ein Leben außerhalb der Zwänge von Familie und Arbeit ermöglicht.

# Was sind die Thesen, die betrachtet werden sollen?

1) Die Lebenswelten, die den Punk (= antiästhetische Revolte) als unmittelbar einsichtige und richtige Revolte interpretierten, gibt es nicht mehr.

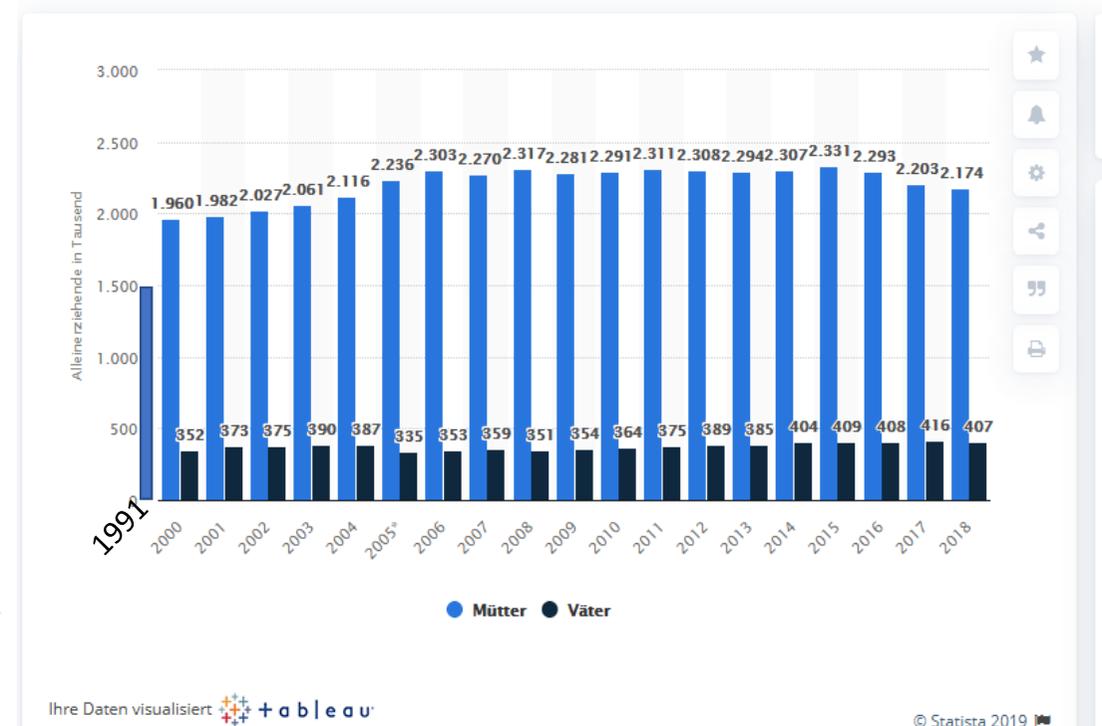
## So hat sich die Jugendarbeitslosigkeit entwickelt

Am höchsten war die Arbeitslosenquote der 15- bis 24-Jährigen im Jahr 2005.



Quelle: Statistisches Bundesamt

## Anzahl der Alleinerziehenden in Deutschland nach Geschlecht (in 1.000)



Ihre Daten visualisiert + a b | e a u

© Statista 2019

# Was sind die Thesen, die betrachtet werden sollen?

- 2) Soll das Motiv der Revolte [bei nach These 1 geänderter Lebenswelt] trotzdem aufrechterhalten werden, muss es vermittelt, ästhetisiert werden, was im Gegensatz zum historischen Ausgangspunkt des Punks steht.
- 3) Die Rettung der Revolte als zentrales Element des Punks wird entweder in Richtung einer „unberührten“ Erlebnisqualität ästhetisiert und damit eigentlich ähnlich unpolitisch und angreifbar wie der New Wave Kitsch, gegen den sich der Punk einmal wandte [-> Betontod].
- 4) Oder sie wird als gesellschaftlich zum Scheitern verurteilte Individualisierung ästhetisiert, dann könnte sie einen Beitrag zur Überwindung zwischen den politischen Polen von Individualisierung und sozialen Kämpfen liefern [-> Pascow].

# Was ist der Interpretationsrahmen?

- Marcuse (Versuch über die Befreiung)  
„Das ästhetische Universum ist die Lebenswelt, von der die Bedürfnisse und Fähigkeiten zur Freiheit abhängen; es bedarf ihrer (der Lebenswelt, H.), damit es zu ihrer Befreiung kommt (der Bedürfnisse und Fähigkeiten, H.) (bzw. auch umgekehrt). (S.53) (These 1)
- „Obszönitäten erfüllen diese (politisch entlarvende, H.) Funktion allerdings nur im politischen Kontext der Großen Weigerung.“ (S. 59) (These 1)
- „Noch ist, was hier geschieht, die einfache, elementare Negation, die Antithese: die Position der unmittelbaren Verweigerung. Diese Entsublimierung lässt die traditionelle Kultur unbesiegt hinter sich... Die rebellische Musik, Literatur und Kunst werden auf diese Weise mühelos vom Markt absorbiert und geformt – entschärft.“ (S.74). (These 2 – 4 unten)

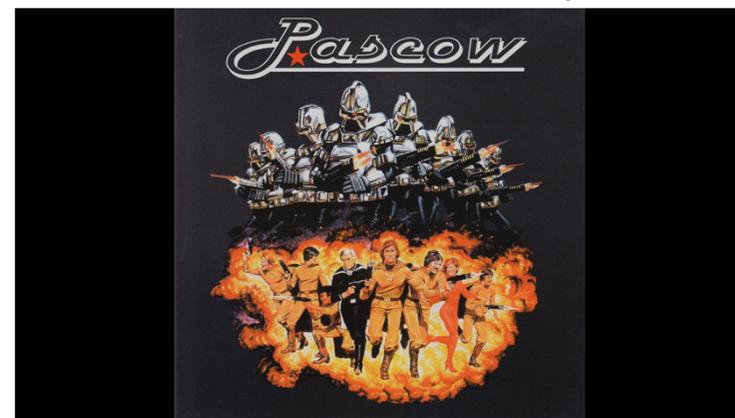
# Um welche Gruppen geht es?

- Um die Gruppe Pascow und die Gruppe Betontod, beides zwei langjährige Punkgruppen
- Betontod: Die Band wurde Anfang der 1990er Jahre in Rheinberg gegründet. Zuerst hieß sie Extrem, später Sniffin' Kills und schließlich benannte sie sich in Betontod um.
- Pascow ist eine im Jahre 1998 gegründete deutsche Punkrockband. Die aus Gimbweiler in Rheinland-Pfalz und dem Saarland kommende Band spielt Punkrock mit überwiegend deutschen Texten.

## *Bürgertum und und Revolte des Lumpenpacks*

- **Pascow: Häuser der Reichen (1:55) (2001) (< 10.000 Aufrufe)**
- Die tür fällt in ihr schloß und jetzt schnell die riegel vor. alarmanlage "bond" doch was macht das eingangstor. was so geschlossen ist, wird heute nacht zum sarg, das ist alles teil des plans. heut ziehen sie zu den häusern der reichen ganz egal was auch passiert denn die bilder bleiben die gleichen völlig krank doch ungeniert. [\*\*] heut ziehen sie zu den häusern der reichen das macht jede menge sinn es faengt ganz leise an ihr sperrt ab doch sie sind drin ein polizist steht in der ecke, heutnacht ist er allein, verschmiert sind wände und decke und niemand wirft mit pflastersteinen. was nun offen ist, wird jetzt offen bleiben, denn das ist alles teil des verdammten plans. heut ziehen...

Lied unter <https://www.youtube.com/watch?v=7Gv0crbj1c>

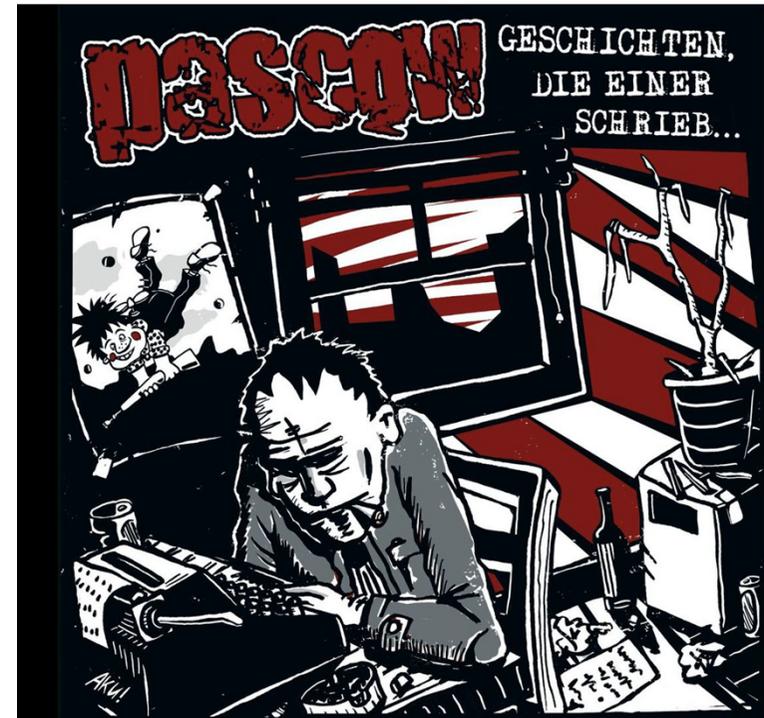


# Pascow: *Mittelschicht und Revolte des Lumpenpacks*

## If the Kids are Arschlöcher (1:45) (2002) (~13.000 Aufrufe)

Lied unter

- Falsche kleider, falsches lied - jetzt raus aus dem verein - <https://www.youtube.com/watch?v=uLkF-4cyWAE>  
gesinnung gibt`s im spätprogramm - glotz nicht so doof und kauf dich ein - die JU-Armada und dave smalley rennt vorn mit - auf dem weg zum bioladen löst er den nah-ost-konflikt gleich mit - und ihr wollt mich gerne fragen was mir hier zum glück noch fehlt, denn so richtig glücklich bin ich nicht, hat euch das fernsehen längst erzählt. darum gebt schön auf euch acht, wenn ihr an der kasse steht oder wenn ihr euch im dunkeln fragt hat sich da nicht was bewegt?! - ZACK! - die gosse ist doch sexy und wir bleiben immer fair. es wird weiter umverteilt, da geht doch sicher noch ein bisschen mehr. - menschen brauchen ihren stolz, willkommen riefenstahl. und zum schluß bleibt nur noch Ebay, 3,2,1, wir hatten doch die große wahl - und ihr wollt mich gerne fragen was mir hier zum glück noch fehlt denn so richtig glücklich bin ich nicht, hat euch das fernsehen längst erzählt. darum gebt schön auf euch acht, wenn ihr an der kasse steht oder wenn ihr euch im dunkeln fragt hat sich da nicht was bewegt?! - ZACK!



# *Verlust der lebensweltlichen Einheit von Revolte und Musik:* Betontod: Keine Popsongs Songtext (2:49) (2011) (~ 2 Mio. Aufrufe)

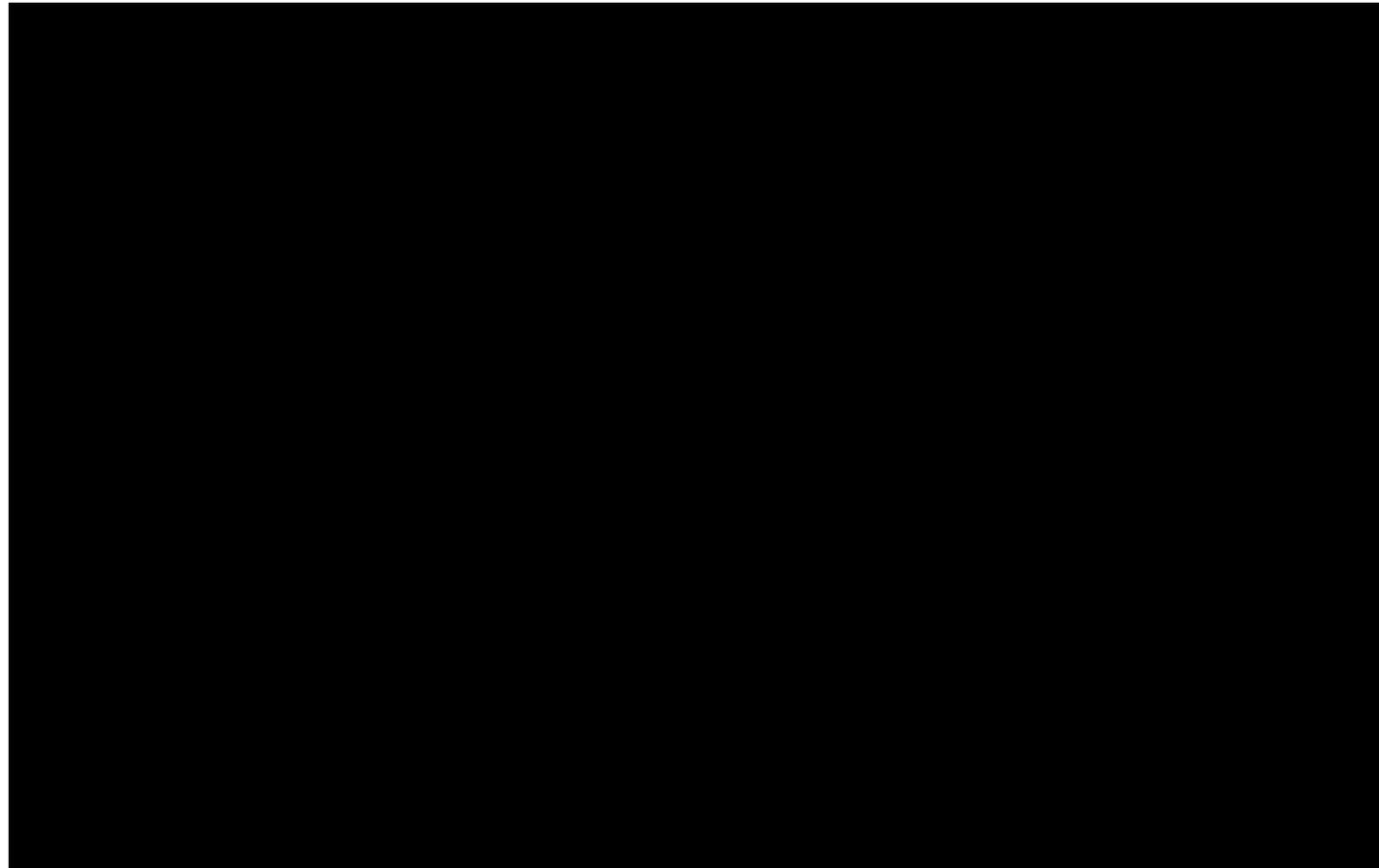
Lied unter <https://www.youtube.com/watch?v=gFgaQDurt4Y>

Ihr habt uns nie gewollt, Ihr habt uns nie  
gepuscht, Ihr habt uns ignoriert, nur weil  
wir anders sind. Das passt nicht ins  
Konzept, Das soll ein Name sein, Wir  
passen uns nicht an, Wir stehen für uns  
ein. Und wenn ich ganz kurz überleg,  
Was könnten wir erreichen? Wir spielen  
keine Popsongs, (wohooo) Wir lieben  
nur die harte Melodie. Wir scheißen auf  
den Mainstream, (wohooo) Passen nicht  
in eure Strategie! Die ganze Industrie,  
und ihre Machenschaften. Wir haben  
uns nie verkauft, Wir bleiben wer wir  
sind! Und jeder Cent Gewinn, Wird  
wieder investiert, In das was wirklich  
zählt, In das was interessiert. Und wenn  
ich ganz kurz überleg, Was könnten wir  
erreichen? Wir spielen keine Popsongs,  
(wohooo) Wir lieben nur die harte  
Melodie. Wir scheißen auf den  
Mainstream, (wohooo) Passen nicht in  
eure Strategie!

# *Betontods Wechsel der Revolte in die Ästhetik als farbiger, expressiver Videoclip. „Traum von Freiheit Songtext“* (3:46) (2015) (~3 Mio. Aufrufe)

Ich traf dich in den Straßen in dieser einen Nacht  
die ganz normale Menschen ändert und zu  
Rebellen macht. Du hörst den Ruf nach Freiheit  
durch die Stille halln' siehst der Masse ins Gesicht.  
Du hast die Faust geballt, hältst den Atem an. Hier  
kämpft Wahrheit gegen Pflicht. Komm wir tanzen  
zusammen im Wasserwerferregen, dann ist das  
Feuer unser Bühnenlicht und das Tränengas der  
Nebel. Dieser Traum von Freiheit wird in Erfüllung  
gehn', wenn wir gemeinsam auf einer Seite stehn'.  
Zwischen Rauch und Nebelschwaden scheint im  
getrübten Licht dein Ideal von Freiheit. Du siehst  
der Wahrheit ins Gesicht. Du reißt dich los von  
alten Zwängen gehst diesen einen Schritt, wenn  
alle Zweifel fallen und zur Gewissheit werden gibt  
es kein Zurück. Komm wir tanzen zusammen im  
Wasserwerferregen, dann ist das Feuer unser  
Bühnenlicht und das Tränengas der Nebel dieser  
Traum von Freiheit wird in Erfüllung gehn', wenn  
wir gemeinsam auf einer Seite stehn'. Komm wir  
tanzen zusammen im Wasserwerferregen, dann ist  
das Feuer unser Bühnenlicht und das Tränengas der  
Nebel dieser Traum von Freiheit wird in Erfüllung  
gehn', wenn wir gemeinsam auf einer Seite stehn'.  
Wenn wir gemeinsam auf einer Seite stehn' Wird  
unser Traum von Freiheit in Erfüllung gehn'.

Lied unter <https://www.youtube.com/watch?v=sl7b1Ung-rc>



# Ästhetik der Künstler



# Ästhetik der Bilder



# *Pascows erster Wechsel zur Ästhetik: Metaphorische Beschreibung des Lebens in der Unterlassen* (Lieddauer verlängert sich von zwei auf drei Minuten)

- **Pascow: Wenn Mila schläft Songtext (3:07) (2010) (103.000 Aufrufe)**
- Ein Kuss bringt endlich Stille in eine viel zu laute Nacht. Sie ist ein paar Mal abgehauen, also gib fein auf sie Acht. Und einfach war sie eh noch nie und zweimal schon fast weg, bei drei glaubst du schon nicht mehr dran, da siehst du ihr Versteck. Endlich braucht sie niemanden mehr, sie weiß wer wen bescheißt, tausend Mann alleine und ihr, ihr seid zu zweit. Ein richtig gutes Ende war schon immer klar. Feuer wird zu Asche und du weißt wer sie war. Wenn Mila schläft, ruht ihre Welt. Wenn Mila schläft, träumt sie nie...  
Im Westen gibt es alles, wir kommen halt nur nicht ran, verdammt sei meine Zeitarbeit, verdammt der wahre Mann. Und Zack, hier kommt das Treibholz einer voll gefressenen Stadt. Mila gibt's jetzt tausend Mal, ich seh' sie jede Nacht.  
Wenn Mila schläft, ruht ihre Welt. Wenn Mila schläft, träumt sie nie. Wenn Mila schläft, ruht meine Welt. Wenn Mila schläft, seh' ich sie, denn ich weiß, ich schlafe nie.



## *Zweiter Wechsel der Revolte in die Ästhetik als Videoclip.*

Pascow: Wunderkind Songtext (3:58) (2018) (~170.000 Aufrufe)

Lied unter: [https://www.youtube.com/watch?v=hj9n\\_i91tKM](https://www.youtube.com/watch?v=hj9n_i91tKM)

- ***(Lieddauer erstmals bei annähernd 4 Minuten, Text und Bilder entwickeln sich zum Gesamtkunstwerk. Ästhetischer Ausdruck der Bilder in Schwarzweiß, Fokussierung von nur kurzfristige aber glückliche Interaktion)***

Du hast Wunden und Narben Durch's Leben getragen Wie die meisten auch Nur schlechter versteckt Echte Wunden heilt die Zeit nicht Und meistens fragt die Welt nicht was du schaffst und was nicht Konntest nie sein, wie alle sind Selbst wenn du es wolltest Zehntausend Mal Zehntausend Mal Echte Wunden heilt die Zeit nicht Und meistens weißt du selbst nicht Was du schaffst und was nicht Was du schaffst und was nicht Weil du weißt, dass du alleine stirbst Wie es all die Deinen tun Sacred Wunderkind Das raucht und hurt und trinkt Weil du weißt, dass du alleine stirbst Wie all die andern auch Und die Spinner sind nicht besser Nur weil einer mehr sie braucht Wurdest geboren als Geist Und solltest so leben Doch wer nichts hat Dem kann man auch nichts nehmen Und die Deppen auf der Straße Die sich nie nach dir umdrehen Die kennen nicht dein Strahlen Und werden's niemals, niemals sehen Was sie in hundert Liedern singen Dieses Leben kennst du nicht Doch niemand wird je glücklicher Als du's gerade bist Was sie in hundert Liedern singen Dieses Leben kennt dich nicht Doch niemand wird je glücklicher Als du's gerade bist Weil du weißt, dass du alleine stirbst Wie es all die Deinen tun Sacred Wunderkind Das raucht und hurt und trinkt Weil du weißt, dass du alleine stirbst Wie all die andern auch Und die Spinner sind nicht besser Weil du sie jetzt nicht mehr brauchst.

# Ästhetik der Bilder

?



?



## Wechsel der Revolte aus der Ästhetik zurück in die Lebenswelt?

Pascow: Kriegerin Songtext (2:50) (2018) (~ 40.000 Aufrufe)

Lied unter: [https://www.youtube.com/watch?v=oxXdw2kp\\_9w](https://www.youtube.com/watch?v=oxXdw2kp_9w)

- Erst waren sie leise Wie aus dem Nichts waren sie da Wie nachts Tiere schleichen Dann wie Motten im Schwarm Die Anlagen, die hier am Anfang niemand verstand Sie machten Felder zu Wüsten und Wasser schließlich zu Sand "Es wird alles gut Wir nehmen euch in den Arm" Hört ihr den CEO? Hört nur den CEO Und die Gespenster sie legten Durst über's Land Und die Brunnen, sie starben Und überall nur mehr Sand. Zwei Stunden Zwei Stunden, ein Weg Dann mit Hunderten hoffen Auf dass es hier noch was gibt Und ein zynischer Deal Mit der Verwaltung der Stadt Brachte Kanister und Flaschen Für die hier keiner Geld hat Ice Mountain Pure Life und Vittel Too thirsty to fail Too thirsty to fail "Wir nehmen euch in den Arm Es wird alles gut" Und auf vertrocknetem Boden Wuchs ihre Angst dann zu Wut Let them eat cake Let them drink coke Let them eat cake Let them eat cake Let them drink coke Let them eat cake (Let them eat cake) (Let them drink coke) Und ihr Herz schlug schnell (Let them eat cake) Als die Wasserpumpen endlich hochgingen (Let them drink cake) Ganz hochgingen (Let them drink coke) Ihre Hände eiskalt (Let them eat cake) Als die Abfüllanlage Feuer fing (Let them eat cake) Und Feuer fing (Let them drink coke) Die Nacht war klar (Let them eat cake) Als ihre Ohnmacht dort zu Ende ging (Let them eat cake) Zu Ende ging (Let them drink coke) Dieses Unrecht hier (Let them eat cake) Schuf Angst und Geld und dann Eine Kriegerin



# Zu dem Song ein Zitat Brabeck-Letmathe CEO der Nestlé-Gruppe

- "Wasser ist also das wichtigste Rohmaterial, das wir heute noch auf der Welt haben. Es geht darum, ob wir die normale Wasserversorgung der Bevölkerung privatisieren oder nicht - und da gibt es zwei verschiedene Anschauungen. Die eine Anschauung, extrem, würde ich sagen, wird von einigen NGOs vertreten, die darauf pochen, dass Wasser zu einem öffentlichen Recht erklärt wird. Das heißt, als Menschen sollten sie einfach ein Recht haben, Wasser zu haben. Das ist die eine Extremlösung. Und die andere sagt, Wasser ist ein Lebensmittel und so wie jedes andere Lebensmittel sollte es einen Marktwert haben. Ich persönlich glaube, es ist besser, man gibt einem Lebensmittel einen Wert, so dass uns allen bewusst ist, dass das etwas kostet. Und dann anschließend versucht man, dass man mehr spezifisch, für den Teil der Bevölkerung, der keinen Zugang zu diesem Wasser hat, dass man dort etwas spezifischer eingreift. Da gibt es ja viele verschiedene Möglichkeiten."
- Sowie eine Angabe aus The Guardian: Coca-Cola produziert nach eigenen Angaben drei Millionen Tonnen Plastikverpackungen pro Jahr. Das entspricht das 108 Milliarden Flaschen jährlich – oder unfassbare 200.000 Plastikflaschen pro Minute

# Ein Vergleich der Entwicklung

Betontod	Pascow
Freiwilliger Ausstieg und Rebellion	Ausstieg als alternativlose Konsequenz der Biographie oder sozialen Lage
Soziale quasi dyadische Beziehung als utopisch reiner Bezugspunkt	Verbleibende Wahlfreiheit im Kontext einer individuellen oder politischen Praxis
Individualistisch, kulturalistisch	Kollektivistisch, Subgruppen orientiert
Neuerdings weibliche Widerstandsperspektive	Neuerdings weibliche Widerstandsperspektive
„Identitäts“politik als Möglichkeit der Sprengung gesellschaftlicher Lager	Soziale Selbststigmatisierung und -definition als Perspektive des Widerstands
Farbig, expressiv, versöhnend	Düster, grau, introvertiert, impulsiv, bedrohlich, zum Scheitern verurteilt (?)
Gesellschaftspolitische Zielorientierung eigentlich unklar	Wiederaneignung abgepressten Reichtums, Kritik an rein intellektueller linker Politik
	Option auf Vermittlung von Klassen- und Identitätspolitiken

Lebenswelt bleibt als unmittelbar befreiender und ästhetischer Ort der Vermittlung (Marcuse)  
Der Auftritt und seine videotechnische Abbildung als Erleben von Befreiung Pascow: Leipzig 2019

Lied unter <https://www.youtube.com/watch?v=8gVLK7xnYW8>

***Vive le PUNK!***